



PM 08 vom 11.01.2018

## **Beteiligung im Fokus! Mehr als 1000 Ideen von Jugendlichen gefördert - ... und jetzt geht's mit Schwung ins Jahr 2018**

**Jugend-Demokratiefonds Berlin vergibt Fördermittel für Projekte Jugendlicher, die sich einmischen und mitgestalten. Antragsfrist: 21. Januar 2018**

Der Jugend-Demokratiefonds ermöglicht es Jugendlichen, eigene Projekte zu verwirklichen und sich so gesellschaftlich und politisch zu engagieren.

In fünf Jahren wurden über 600 Förderanträge beim Jugend-Demokratiefonds gestellt, fast 230 wurden davon bewilligt. Weitere 1000 Beteiligungsideen von Jugendlichen wurden durch Jugendjurs aller 12 Bezirke gefördert – finanziell, sowie durch Anregung als Vorbilder, Begleitung als Peer und durch persönliche Würdigung. Das ergibt in fünf Jahren eine Fördersumme von über 2,25 Millionen Euro. Das Thema Beteiligung von Jugendlichen ist in allen Berliner Bezirken gesetzt und wird gelebt. Um noch mehr Jugendlichen Beteiligung zu ermöglichen, wurden nun die Fördermittel für 2018 und 2019 auf 700.000 Euro erhöht.

Es gilt: Stark gemacht! Jugend nimmt Einfluss. Egal, ob freie Jugendinitiative, Verein, Jugendverband oder unterrichtsunabhängige Projekte an Schulen. Wichtig ist die Beteiligung der Jugendlichen, sie stehen im Zentrum, sie setzen ihre Ideen um.

Jugendsenatorin Sandra Scheeres meint dazu: „Demokratie lebt davon, dass sich möglichst viele Bürger einbringen – auch Kinder und Jugendliche. Mit dem Jugend-Demokratiefonds wollen wir möglichst viele Jugendliche ermutigen, sich zu engagieren und ihnen ermöglichen, ihre Ideen auch umzusetzen. Die bisher geförderten Projekte zeigen, dass Berlins Jugendliche viel bewirken können. Ich freue mich daher, dass es uns gelungen ist, für die nächsten zwei Jahre die Finanzmittel noch deutlich zu erhöhen. Denn die Umsetzung einer Idee oder der Wunsch, etwas zu verändern, soll nicht am Geld scheitern.“

Bis zum 21. Januar 2018 können Förderanträge für 2018 gestellt werden. Eine 2. Antragsrunde endet dann am 18. Mai 2018.

Auf dem Internet-Portal [www.stark-gemacht.de](http://www.stark-gemacht.de) stehen alle Informationen und der Link zum online-Antragsformular zur Verfügung. Dort finden Sie auch die Informationen zu den anderen Förderwegen: Jugendjurs in den Bezirken und Berliner Jugendjury.

Alle Fragen beantwortet auch gerne das Projektbüro.

Weitere Informationen gibt die

**Regiestelle des Jugend-Demokratiefonds Berlin**

**c/o Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin**

**Obentrautstraße 55 | 10963 Berlin**

**Herr Gabler ([gabler@jfsb.de](mailto:gabler@jfsb.de)), Tel. 28 47 019 20,**

**Herr Geiger ([geiger@jfsb.de](mailto:geiger@jfsb.de)), Tel. 28 47 019 11.**